

Basiscurriculum Kern, Müller, Aurnhammer + Ergänzungsmodul -> siehe U 03) absolviert wurde.

#### Inhalte:

- **Mehrdimensionales Verständnis des Menschen**  
Somatische, psychische, pastoral-spirituelle und soziale Dimension  
Lebensqualität anhand des bio-psychozialen Modells
- **Zielgruppenspezifische Palliative Care**  
Palliative Pädiatrie  
Palliative Geriatrie  
Psychiatrische Störungsbilder und Komorbiditäten  
Palliative Care bei Menschen mit Behinderung  
Transitionen im Kontext von Hospizarbeit und Palliative Care
- **Kommunikation, Organisation und Selbstmanagement**  
Begleitung und Kommunikation mit Betroffenen und ihrem sozialen Umfeld  
Berufsbild und berufliches Selbstverständnis der palliativen Psychologie  
Berufsbild und berufliches Selbstverständnis der Sozialen Arbeit  
Selbstfürsorge und Empowerment  
Internationale Strukturen und Organisationsformen
- **Ethik und Spiritualität**  
Ethik  
Spiritual Care  
Würde im palliativen Kontext  
Interprofessionelle Fallbesprechung
- **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten**  
Grundlagen der wissenschaftlichen Methoden  
Literaturrecherche und -arbeit
- **Praktikum und Reflexion**
- **Pflicht-Wahlmodule (zur Auswahl)**

#### Zielgruppe:

Absolvent:innen des Basislehrganges (Semester 1 und 2) des Universitätslehrganges (siehe U 01)

#### Termine der Module für Level 2: (zwei Semester):

##### Modul 1:

Beginn: Donnerstag, 18. September 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 21. September 2025, 17.00 Uhr

##### Modul 2:

Beginn: Donnerstag, 4. Dezember 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 7. Dezember 2025, 17.00 Uhr

##### Modul 3:

Beginn: Donnerstag, 12. Februar 2026, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 15. Februar 2026, 17.00 Uhr

##### Modul 4:

Beginn: Donnerstag, 23. April 2026, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 26. April 2026, 17.00 Uhr

##### Modul 5/Prüfungsmodul:

Beginn: Samstag, 4. Juli 2026, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 5. Juli 2026, 17.00 Uhr

Anmeldung bis 1. Juli 2025

#### Kursgebühr:

90,- € Einführungstag und Anmeldegebühr  
2.200,- € Studiengebühr pro Semester

Kosten für Übernachtung/Verpflegung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

#### Studienleitung:

Doris Schlömer, MA, MMSc

#### Lehrgangsleitung:

Markus Starklauf, Leiter der Hospiz-Akademie Bamberg

## U3 Ergänzungsmodul für den Einstieg in Stufe 2 (PSSP) ONLINE

Absolventinnen und Absolventen des deutschen Palliative Care Kurses (n. Curriculum von Müller/Kern/Auernhammer, 160 UE) haben die Möglichkeit, direkt in Stufe 2 (Semester 3 und 4) des Bachelor- bzw. Masterstudienganges einzusteigen. Aufgrund der Differenz der Unterrichtseinheiten und der in Level 1 darüber hinaus in Eigenarbeit zu erwerbenden ECTS hat die Hospiz-Akademie Bamberg in Kooperation mit der Paracelsus Medizinischen Universität Salzburg ein Modul entwickelt, das – vorgeschoben vor Level 2 – diese Differenz ausgleicht. Der zentrale Focus dieses Einstiegsmoduls liegt auf dem wissenschaftlichen Arbeiten.

#### Inhalte:

- Online Tages-Seminar im Juli zum Thema „Basis wissenschaftliches Arbeiten“ im Umfang von 9 Unterrichtseinheiten
- Recherche von selbstgewählten, wissenschaftlichen Fachartikeln (mind. 3!) und erste eigene Bewertung (Kriterien werden dazu zur Verfügung gestellt)
- Online-Meeting für gemeinsame Bewertung der Artikel
- Verfassen eines Letters of the editor (Einzelarbeit, Umfang von 600 Wörtern)
- Präsentation der einzelnen Letters und in einem Webinar (inkl. Analyse und Diskussion)

#### Zielgruppe:

Absolventinnen/Absolventen des deutschen Palliative Care-Kurses (n. Curriculum von Müller/Kern/Auernhammer, 160 UE), aufgrund zu geringer Unterrichtseinheiten und fehlender Lehrgangs-Veranstaltungen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

#### Termine:

##### Online-Seminar:

Samstag, 8. Februar 2025, 8.30 – 17.00 Uhr

##### Übermittlung der schriftlichen Bewertung der Artikel

bis 22. Februar 2025

##### Onlinemeeting:

Samstag, 1. März 2025, 9.00 – 10.30 Uhr

Abgabe des Letters of editor bis 12. April 2025

##### Abschluss-Webinar mit Präsentation der Letter of the editor:

Samstag, 3. Mai 2025, 8.30 – 12.00 Uhr

Anmeldung 15. Januar 2025

#### Kursgebühr:

295,- € \*

\* 2025 unter Vorbehalt

#### Leitung:

Kathrin Kerler, wissenschaftliche Begleitung Studiengang Palliative Care an der Hospiz-Akademie Bamberg, M.A. der Philosophie, Praxis für Psychotherapie (HPG)

## Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH

Akademie für Aus-, Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizarbeit, Palliativpflege und Palliativmedizin

Lobenhofferstraße 10

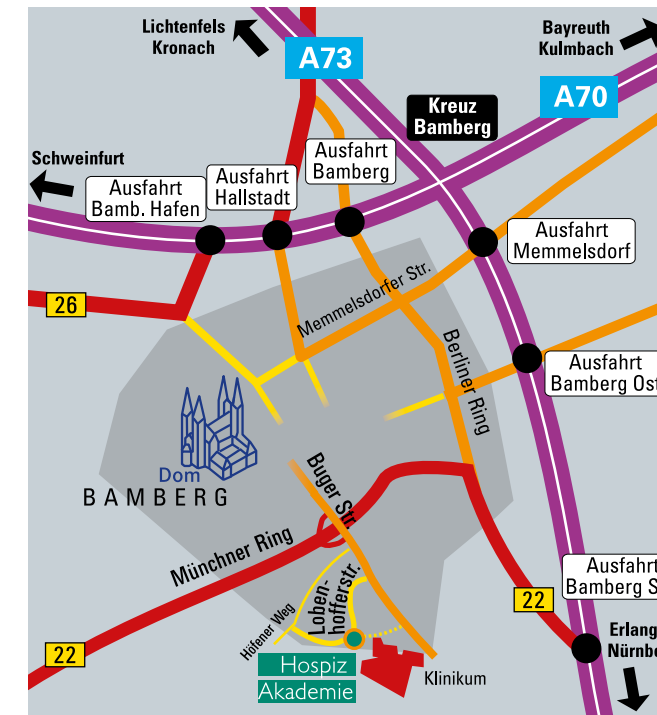
96049 Bamberg

Tel. +49 (0)951 9550722

Fax +49 (0)951 9550725

E-Mail: kontakt@hospiz-akademie.de

www.hospiz-akademie.de



Das Klinikum Bamberg ist an den wichtigen Kreuzungen ausgeschildert. Parkplätze stehen Ihnen an der Hospiz-Akademie zur Verfügung. Wenn Sie mit der Bahn nach Bamberg kommen, fahren Sie mit dem Bus zum Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) und von dort mit der Linie 918 (ab 20 Uhr Linie 937) zum Klinikum. Zu Fuß können Sie die Hospiz-Akademie in wenigen Minuten erreichen.

# Hospiz-Akademie Bamberg



## Akademie für Aus-, Fort- und Weiterbildung

Hospiz- und Trauerarbeit, Palliative Care  
Spiritualität, Seelsorge, Ethik, Achtsames Leben  
Kommunikation im privaten und beruflichen Kontext

# UNIVERSITÄTS- LEHRGANG „PALLIATIVE CARE“

universitätslehrgang  
PalliativeCare

## Universitätslehrgang „Palliative Care“

### Die Weiterbildungsmöglichkeit mit akademischem Abschluss „Bachelor Professional“ + „Master Continuing Education MA (CE)“

In Zusammenarbeit mit der Paracelsus Medizinischen Universität in Salzburg sowie dem Dachverband Hospiz Österreich und St. Virgil Salzburg als Partner bieten wir den Studiengang „Palliative Care“ mit akademischem Abschluss an. Vier Semester können direkt in Bamberg absolviert werden.

Ab dem Jahr 2024 bietet die Universität im Rahmen des Universitätslehrganges Palliative Care ergänzend zum Masterstudium auch einen Bachelor-Studiengang an (Bachelor Professional, BPr.). Er ist für jene Personen konzipiert, die wegen eines fehlenden Bachelorabschlusses oder fehlender gleichgestellter Ausbildungen nicht zu einem Masterstudium zugelassen werden dürfen. Der Bachelor Professional bietet Ihnen die Möglichkeit, ohne Hochschulreife zum Studium zugelassen zu werden und im Anschluss einen Masterabschluss (Palliative Care oder auch andere) zu erlangen.

Die neue und innovative Weiterbildungsmöglichkeit mit akademischem Abschluss („Master of Science Palliative Care“) besteht aus 4 Stufen:



- Der interprofessionelle Palliativbasislehrgang (2 Semester, 30 ECS) wird an der Hospiz-Akademie in Bamberg angeboten. Termine, Inhalte und mehr finden Sie unmittelbar im Anschluss an diese Basisinformationen unter U 01.
- In Stufe 2 (ebenfalls 2 Semester, 30 ECTS) sind **berufsgruppen- und fachspezifische Vertiefungslehrgänge** vorgesehen. Die Hospiz-Akademie Bamberg bietet 2025/2026 den psychosozial-spirituellen Vertiefungslehrgang an. Termine, Inhalte und mehr finden Sie unmittelbar im Anschluss an diese Basisinformationen unter U 02.

Die Stufen 1 und 2 können auch unabhängig vom Weiterstudieren bis zum Bachelor und Master belegt werden. Für Palliative Care-Fachkräfte, die in Deutschland den zertifizierten PC-Kurs nach Kern, Müller, Aurnhammer absolviert haben, besteht die Möglichkeit, nach dem Belegen eines Ergänzungsmoduls (siehe U 03 in diesem Programm) direkt in Level 2 einzusteigen. Hierzu bedarf es einer persönlichen Anerkennung der Bewerber:innen durch die Studiengangsleitung. Ab Stufe 2 sind die Teilnehmer:innen an der PMU Salzburg immatrikuliert.

Nach Stufe 1 (Basislehrgang) und Stufe 2 (Fachspezifischer Vertiefungslehrgang) kann der Bachelor- oder Masterlehrgang besucht werden. Ein direkter Einstieg in den Masterstudiengang ist allerdings nur bei Vorhandensein eines (nicht konsekutiven) im Vorfeld absolvierten Diplom- oder Bachelorstudiengangs möglich. Jene Personen, die nicht über diesen Abschluss verfügen, haben die Möglichkeit, den zweisemestrigen Bachelorlehrgang (Abschluss BPr) zu besuchen und anschließend den Masterlehrgang (Abschluss MA-CE) zu absolvieren.

#### Die Stärken des neuen Studienganges sind:

- Er **qualifiziert fundiert** in Hospiz- und Palliative Care, Qualitätsmanagement, Projekt- und Prozessmanagement, Führungskompetenz und wissenschaftlichem Arbeiten.
- Er wird **berufsbegleitend** ausgeführt.
- Die Berufsgruppen, die später eine gute Netzwerkarbeit zugunsten der Patient:innen und ihrer Familiensysteme leisten sollen, lernen von Beginn an miteinander und schärfen so einen „**interprofessionellen**“ Blick.

#### Zielgruppe des Universitätslehrganges:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte, Seelsorger:innen, Psychologinnen und Psychologen, Sozialarbeiter:innen, Psycho- und Physio- und Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Sozialarbeiter:innen und andere Expertinnen und Experten aus psychosozialen Berufen mit Erfahrung in der Begleitung schwerkranker Menschen.

#### Zulassungsvoraussetzungen:

- Gesundheits- und Krankenpflagediplom, ein Diplom der Pflegefachassistenz oder ein Ausbildungsabschluss von Berufen der gehobenen medizinisch-technischen Dienste ohne Bachelor-Abschluss ODER
- abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium der Medizin, Gesundheitswissenschaften, Gesundheits- und Krankenpflege, Theologie, Psychologie, pädagogische Studien, Soziale Arbeit, Berufe der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (Psycho-, Physio-, Ergotherapie und Logopädie) und anderer einschlägig im Berufsfeld der Hospiz- und Palliativversorgung tätiger Studiengänge, die zumindest einen Bachelor-Abschluss haben.

In beiden Fällen ist darüber hinaus Folgendes erforderlich:

- eine zweijährige Berufstätigkeit im Sozial- oder Gesundheitswesen UND
- gegenwärtige praktische Berufs- oder Lehrtätigkeit in einem Bereich, der die Umsetzung der Hospiz-/Palliativgrundsätze ermöglicht.

#### „Ausgezeichneter“ Studiengang – Prämierung

Der Universitätslehrgang Palliative Care ist ein international anerkannter, multiprofessioneller Masterlehrgang, der im Jahr 2017 mit dem renommierten „Award for Palliative Care Leadership Programmes“ der European Association for Palliative Care (EAPC) und der European Palliative Care Academy (eupca) ausgezeichnet wurden. Die Teilnehmer:innen des Universitätslehrganges kommen überwiegend aus Österreich, Deutschland und Italien (Südtirol).

#### Unser Kontakt für Ihre Fragen

Wir haben Ihr Interesse geweckt, aber Sie haben noch Fragen zum Studiengang? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Lehrgangsleitung: [markus.starklauf@hospiz-akademie.de](mailto:markus.starklauf@hospiz-akademie.de)

## U1 Interprofessioneller Palliativ-Basislehrgang

### Die multiprofessionelle Weiterbildungsmöglichkeit (Stufe 1, Semester 1 und 2) des Universitätslehrganges „Palliative Care“

Der Basislehrgang dient der Vermittlung und Erarbeitung eines Grundverständnisses sowie der Prinzipien von Palliative Care als interprofessionellem Fachbereich.

#### Inhalte:

- Strukturen der Hospiz- und Palliativversorgung
- Physische, psychosoziale und spirituell-existentielle Dimensionen der Lebensqualität
- Ethische und gesellschaftliche Fragestellungen
- Rechtliche Grundlagen
- Interprofessionelle Teamarbeit
- Kommunikation in Hospizarbeit und Palliative Care
- Selbstfürsorge
- Einführung in wissenschaftliches Denken und Schreiben
- Literaturrecherche
- Interprofessionelle Projekt- und Abschlussarbeit
- Praktikum von mind. 40 Stunden im Hospiz- und Palliativbereich inkl. Reflexion

#### Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte, Seelsorger:innen, Theologinnen/Theologen, Psychologinnen/Psychologen, Sozialarbeiter:innen, Psychotherapeutinnen und -therapeuten, medizinisch-therapeutische Berufe (Physio-, Ergo- und Logotherapeutinnen und -therapeuten), (Heil-)Pädagoginnen/Pädagogen, sowie andere Expertinnen und Experten aus psychosozialen Berufen mit Erfahrung in der Begleitung schwerkranker Menschen. Alle Teilnehmer:innen müssen in einer praktisch-professionellen Tätigkeit stehen, die die Umsetzung der Hospiz- und Palliativgrundsätze ermöglicht.

#### Termine der Module für die Stufe 1 (zwei Semester):

##### Modul 1 :

Beginn: Samstag, 12. Oktober 2024, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 13. Oktober 2024, 17.00 Uhr

##### Modul 2:

Beginn: Samstag, 7. Dezember 2024, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 8. Dezember 2024, 17.00 Uhr

##### Modul 3:

Beginn: Donnerstag, 30. Januar 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 2. Februar 2025, 17.00 Uhr

##### Modul 4:

Beginn: Donnerstag, 20. März 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 23. März 2025, 17.00 Uhr

##### Modul 5:

Beginn: Donnerstag, 8. Mai 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 11. Mai 2025, 17.00 Uhr

Detailinfos, Termine und Anmelde-möglichkeiten für das gesamte Bildungsangebot finden Sie unter: [www.hospiz-akademie.de](http://www.hospiz-akademie.de)



#### Modul 6:

Beginn: Donnerstag, 10. Juli 2025, 8.30 Uhr  
Ende: Sonntag, 13. Juli 2025, 17.00 Uhr

Anmeldung bis 15. September 2024

#### Kursgebühr:

2.980,- €\*

\* 2025 unter Vorbehalt

Kosten für Übernachtung/Verpflegung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

#### Lehrgangsleitung vor Ort:

Markus Starklauf, Leiter der Hospiz-Akademie Bamberg  
Dozententeam

## U2 Vertiefungslehrgang „Psychosozial-spirituelle Palliative Care“

### Die multiprofessionelle Weiterbildungsmöglichkeit (gleichzeitig Semester 3 und 4) des Universitätslehrganges „Palliative Care“

Der Lehrgang Psychosozial-spirituelle Palliative Care dient der Vermittlung und Vertiefung palliativen Fachwissens und der Erweiterung der Kompetenzen um das eigene Berufsverständnis und die fachspezifische Rolle in multiprofessionellen Teams. Aufbauend auf der persönlichen Auseinandersetzung mit Leben und Sterben und mit den eigenen Einstellungen und Haltungen sollen die Teilnehmer:innen ihre Berufsrolle reflektieren. Der positive Abschluss des Vertiefungslehrganges befähigt zudem zum Übertritt in Stufe 3 (Bachelorlehrgang) oder bei einem bereits vorhandenen Bachelor- oder Diplomstudium in Stufe 4 (Masterlehrgang) des Studienganges Palliative Care in Salzburg, wenn zusätzlich ein Palliativbasislehrgang oder eine vergleichbare Ausbildung (Palliative Care -